

Bericht des Bürgermeisters zur Sitzung des Rates am 16.07.2024:

Zensus 2022:

Der Zensus ist eine registergestützte Bevölkerungszählung, die durch eine Stichprobe ergänzt und mit einer Gebäude- und Wohnungszählung kombiniert wird.

Bevölkerung zum 30.06.2022 gemäß BFS (Zensus 2011): 6.138

Einwohnerzahl 2022: 5.367 (- 771)

Amtliche Einwohnerzahl 2011: 5.846 (-292)

Folgen:

Insgesamt wird sich die verringerte Einwohnerzahl negativ auf den interkommunalen Finanzausgleich auswirken, so dass wir mit weniger Zuweisungen zu rechnen haben bzw. ggf. höhere Zahlkosten zu leisten haben.

Die Zuweisungen für den übertragenen Wirkungsbereich werden sich ggf. reduzieren, da diese direkt von der Einwohnerzahl abhängig ist.

Die Anzahl der zu wählenden Ratsmitglieder ergibt sich aus § 46 Abs. 1 S. 2 NKomVG i. V. m. § 177 Abs. 2 NKomVG. Maßgebender Stichtag ist in der Regel der 30.06. im Jahr vor dem Jahr, in welchem die Kommunalwahl stattfindet, also vermutlich der 30.06.2025. Blicke der Einwohnerbestand zwischen 5.001 und 6.000 EW, so wären im Jahre 2026 16 Ratsmitglieder zu wählen. Das ist aus heutiger Sicht wahrscheinlich.

Wie geht es weiter:

Es wird zunächst ein **Anhörungsverfahren** durchgeführt. Hierzu wird ein Anhörungsschreiben mit Datenblatt und inhaltlichen Erläuterungen zur Ermittlung der Einwohnerzahlen vom LSN übermittelt werden. Auf Nachfrage hat das LSN mitgeteilt, dass diese Schreiben aller Voraussicht nach im Zeitraum Mitte August bis Mitte September versandt werden.

In den übersandten Unterlagen werden die Ergebnisse der Schritte zur Ermittlung der Einwohnerzahl dargestellt. Weiterhin werden Angaben zur Genauigkeit des Ergebnisses und Vergleichswerte aus der Bevölkerungsfortschreibung dargestellt.

Die Frist zur Abgabe einer **Stellungnahme** nach Zugang des Schreibens wird **zwei Monate** betragen.

Nach dem Ende der Anhörungsfrist (zwei Monate nach Zustellung) oder nach Mitteilung, dass von einer Stellungnahme im Rahmen des Anhörungsverfahrens abgesehen wird, erfolgt die Übermittlung des **Feststellungsbescheides**. Dem Feststellungsbescheid werden analog zum Anhörungsschreiben das Datenblatt und weitere inhaltliche Erläuterungen beigelegt. **Gegen den Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Zustellung Klage beim zuständigen Verwaltungsgericht erhoben werden.**

Die Geschäftsstelle des NST wird gemeinsam mit dem LSN während des Anhörungszeitraums eine weitere Informationsveranstaltung anbieten. In diesem Rahmen soll es die Gelegenheit geben, mögliche Plausibilitätsprobleme, allgemeine Fragestellungen und Erklärungen zu den Datenblättern zu diskutieren.

Nach dem letzten Zensus im Jahr 2011 hatte es eine Vielzahl von Widersprüchen und einige Klagen gegen die damals festgesetzten Einwohnerzahlen gegeben. Für das OVG Lüneburg ergab sich daraus, dass gegen die Rechtsgrundlagen des Zensus keine verfassungsrechtlichen Bedenken bestehen.

Es ist somit festzustellen, dass keiner der von den Städten und Gemeinden vorgebrachten Einwände gegen die Feststellung der Einwohnerzahlen in Folge des Zensus 2011 einer gerichtlichen Überprüfung standgehalten hat. In den Verfahren waren zudem hohe Anforderungen an die Darlegungslast der klagenden Kommunen gestellt worden.

Da der Zensus 2022 im Wesentlichen nach der gleichen Systematik durchgeführt wurde wie der Zensus 2011, sind derzeit keine Argumente ersichtlich, die für eine erfolgreiche Anfechtung der Feststellung der Einwohnerzahl sprechen könnten. Vor einer abschließenden Bewertung ist aber zunächst das vorgesehene Anhörungsverfahren abzuwarten.

Ausschreibung Forschungsstelle

Interessenbekundungsverfahren des Niedersächsischen Landesamtes für Bau und Liegenschaften:

An der Mühle 5 (Forschungsstelle)

An der Mühle 4a Mietwohnhaus

Die Wohnungsgesellschaft wird sich im Einvernehmen und nach Rücksprache mit der Stadt für beide Häuser bewerben. Das Verfahren ist fast identisch mit dem für die Mühle 11, bei dem die WGN den Zuschlag bekommen hat.

Die Vergabe erfolgt auf Basis eines Erbbaurechts und dem Verkauf der aufstehenden Häuser.

Vieler Bauvorhaben stehen an. Konzept für die nächsten 10 Jahre wird unverbindlich erarbeitet.

Wolf

Zwischenzeitlich zu den Wildtierkameras installierte Funkkameras haben den Wolf am 13.07., 14.07. und 15.07 jeweils in den frühen Morgenstunden sowie spät abends im Südstrandpolder nachgewiesen. Die Sichtungen wurden am 15.07. und 16.07. vom Wolfsbüro als gesichert bestätigt.

Das Monitoring wird intensiv fortgesetzt.

Zuckerpad Öffnung

Die Beschilderung wird aktuell vorbereitet. Die Bügel zur Entschleunigung stehen. Ein paar Restarbeiten müssen noch erledigt werden. Es kann sich nur noch um wenige Tage handeln, bis der Radverkehr freigegeben wird.

Generationenpark

Wird im August eröffnet.

Napoleonschanze; Vandalismus

Ärgerlich. Alle Beschädigungen wurden zur Anzeige gebracht. Auch Bushäuschen betroffen. Staatsbad hatte in den öffentlichen Toiletten ebenso einen erheblichen Schaden zu beklagen.

Gynäkologie

4 Ärzte/innen haben sich vorgestellt bzw. Interesse bekunde. Eine Zusage oder positive Absichtserklärung gibt es bis heute leider noch nicht. Vielmehr mussten wir feststellen, dass es häufig Zulassungsfragen bzw. länderübergreifende Schwierigkeiten zu geben scheint, die ein kurzfristigen Einspringen verhindern.

Pressemitteilung Homepage

Die Stadt Norderney präsentiert sich seit Mitte Juni mit einer neuen Website im Internet. Die bisherige Seite war in die Jahre gekommen und entsprach nicht mehr den aktuellen technischen Ansprüchen sowie Anforderungen an eine moderne digitale Verwaltung.

Auf der neuen Internetpräsenz finden sich neben den Auskünften zu Stadt und Verwaltung viele Informationen rund um das insulare Leben, etwa zu Vereinen, Sozialem, Familie, Bildung, Politik und vielem mehr. Aktuelle Meldungen und Pressemitteilungen sind weiterhin ebenso präsent auf der Startseite zu finden, wie die Bürgerbriefe. Die neue Seite eröffnet den Bürgerinnen und Bürgern darüber hinaus vor Allem einen einfacheren und übersichtlicheren Zugang zu digitalen Verwaltungs- und Dienstleistungen, die rund um die Uhr zur Verfügung stehen.

Zudem bietet der neue Internetauftritt der Kommune einige Neuigkeiten, wie einen digitalen Mängelmelder, durch den mit wenigen Klicks mitgeteilt werden kann, wo Probleme bestehen oder etwas repariert werden muss. Ebenfalls neu eingebunden wurde ein Kalender, in den Vereine, Verbände, Serviceclubs u.a. ihre Termine eintragen lassen können, die für die insulare Gemeinschaft von Interesse sind.